

Gefangener in Venezuela **Isolierhaft,**

**Hungerstreik und
keine Medikamente -
aber unsere Regierung
hilft nicht**

Peter Scholl-Latour lobte den jungen konservativen Journalisten Billy Six (32) als eine „große Hoffnung für den deutschen Journalismus.“ Für seinen Beruf riskierte der junge Mann schon mehrmals sein Leben. Seit drei Monaten haben ihn die Schergen des sozialistischen Machthabers Maduro in ein berüchtigtes Militär-Gefängnis gesperrt. Isolationshaft, Hungerstreik, keinen Hofgang, kein Telefon, kein Arzt, der ihm dringend benötigte Medikamente gibt – lebendig begraben.

Aber Außenminister Heiko Maas (SPD) unternimmt nur wenig, um Billy zu helfen. Liegt es daran, daß der junge Mann kein Linker ist?

Bitte, helfen Sie Billy Six. Schicken Sie an Außenminister Heiko Maas den folgenden Coupon, und geben Sie uns davon in jedem Fall eine Kopie, damit wir wissen, wie viele Menschen für Billys Freiheit eintreten.

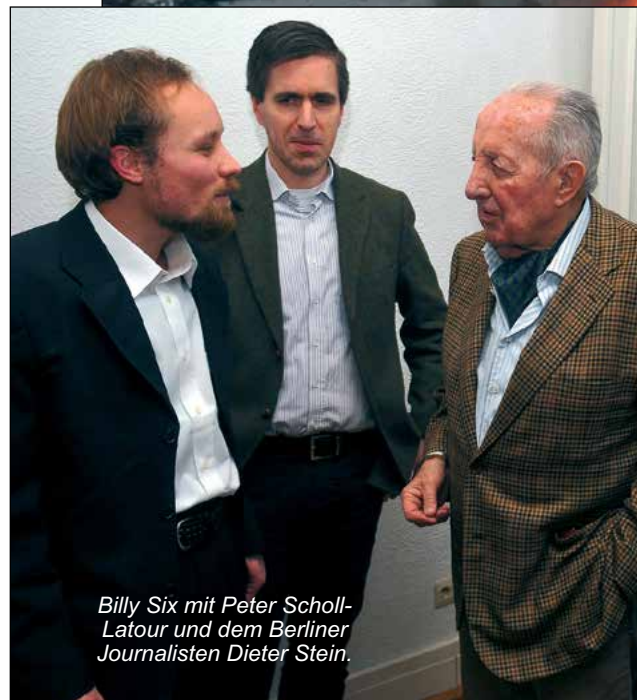
Auswärtiges Amt
Außenminister Heiko Maas
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Sehr geehrter Herr Außenminister,

bitte, helfen Sie dem in Venezuela eingekerkerten jungen Journalisten Billy Six! Fordern Sie bitte die sofortige Freilassung! Sein „Verbrechen“: In Ausübung seines Berufes hat er „Staatspräsident“ Maduro fotografiert. Deswegen wurde er als Spion verhaftet. Dazu die absurden Vorwürfe: „Rebellion“ und „Treffen mit der Opposition“.

Die Menschen werden es Ihnen danken. Sehr sogar, Herr Außenminister!

Mit freundlichen Grüßen



Billy Six mit Peter Scholl-Latour und dem Berliner Journalisten Dieter Stein.



Billy Six: Seit drei Monaten in Isolationshaft

Coupon

Coupon für die Kopie und zur Anforderung von Informations-Material

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Plz und Ort: _____

Bitte einsenden an:

Die Deutschen Konservativen e.V.

Postfach 76 03 09 · 22053 Hamburg

Fax: 040 / 299 44 60

E-mail: info@konservative.de www.konservative.de